

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140468
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>635</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25843,8188
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Am Ostrand der großen Moor und Bruchwald Flächen liegt gegenüber dem im Westen von Moorbirken dominierten Bereich wiederum ein eventuell auch forstlich beeinflusster Bereich mit höheren Anteilen von Schwarzerlen. Das Relief und auch die Bäume zeichnen von Nord nach Süd verlaufende Strukturen nach, die vermutlich einem ehemaligen Beetgrabensystem entsprechen. Die eine lockere 1. Baumschicht bildenden Schwarzerlen erreichen Wuchshöhen von 10 bis 15 m, Stammdurchmesser um 30-40 cm, sie sind jedoch stark vom Erlensterben beeinträchtigt, es gibt hohe Anteile von Totholz. Der Boden zwischen den Bäumen ist belichtet und wird zu hohen Anteilen von Krautarten eingenommen. Die Krautschicht erreicht hier örtlich Wuchshöhen bis 2,50 m. Sie besteht zu sehr hohen Anteilen aus Springkraut-Arten, Rasenschmiele, Jungwuchs von Gehölzen, verschiedenen Farnen, in Teilbereichen aber auch aus feuchtezeigenden Arten wie den Großseggen, etwas Schilf und Rohrglanzgras. Durch die Totholzanteile und hochwüchsige Krautvegetation ist der Biotop sehr deckungs- und struktureich, und damit faunistisch wertvoll. Der intensive Blütenhorizont bietet Lebensraum für blütenbesuchende Insekten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	WBE	(Birken-)Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 4.1
1	2			30 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.2

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Jerswiesen	<b>Hochwert (Y)</b>	5952049
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Röhricht, Bruchwald	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Rechtswert (X)</b>	578045	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedter Brook (536)
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>		
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>		
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Duvenstedter Brook [ HH-501 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Duvenstedter Brook [ DE 2226-303 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

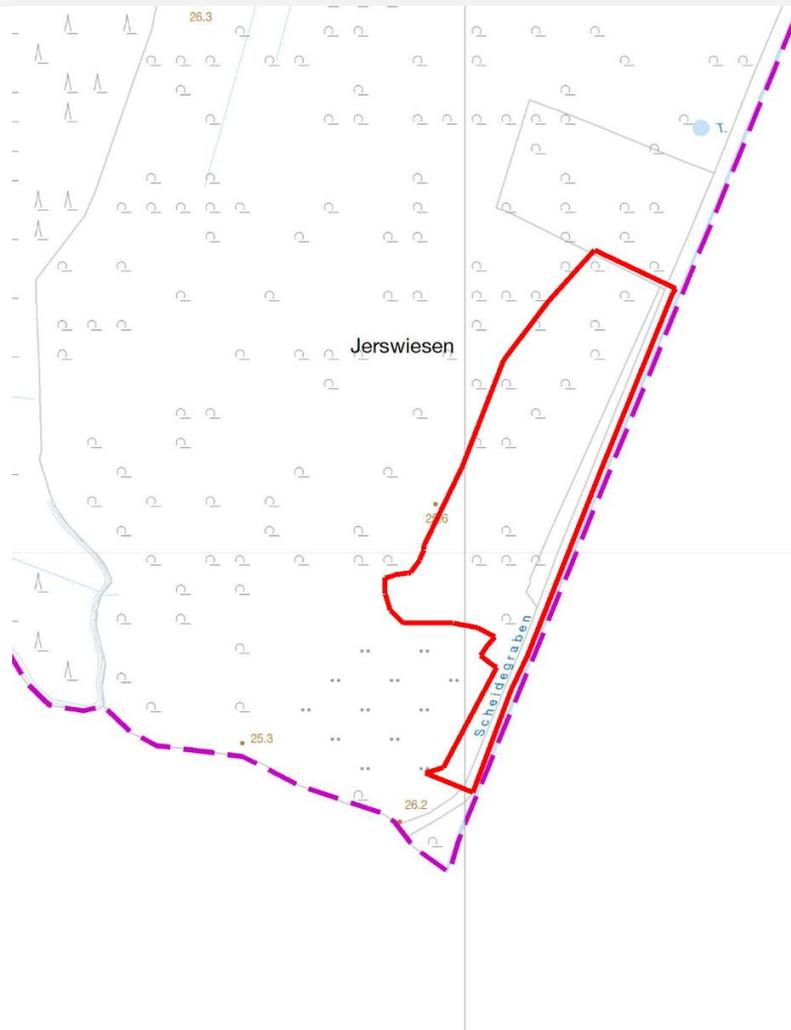
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140468
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>635</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25843,8188
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77610	0	7852_635_030820_2.JPG	
77611	0	7852_635_030820_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Hohe Anteile von neophytischem Indischem Springkraut; in Bezug auf den Moorboden und den gesetzlich geschützten Biotoptypen ist der Standort gegenwärtig zu trocken
Wertgesichtspunkte	Sehr strukturreich, sehr blütenreich, sehr deckungsreich, als Lebensraum für verschiedene Tiergruppen sehr gut geeignet, weitgehend ungestört und naturnah entwickelt.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140468
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>635</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25843,8188
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Amphibien, Sommerquartiere Großsäuger
Maßnahmen	Insekten, allgemein Keine, Flächen weiterhin der Sukzession überlassen; Auch sollte das Indische Springkraut nicht bekämpft werden. Dies würde einen sehr großen Eingriff in das Gebiet bewirken und wäre langfristig wenig erfolgversprechend.

## Foto

**Fotodatei** 7852\_635\_030820\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7852\_635\_030820\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	(Birken-)Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biototyp</b>	WBE
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 4.1
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	70 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140468
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>635</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	03.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25843,8188
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z	-	-							-						
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w	-	-							-						
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h	-	-							-						
Carex cespitosa (Rasen-Segge)	7	w	-	-							-		1	2	2	3	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w	-	-							-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w	-	-							-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w	-	-							-						
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w	-	-							-						
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z	-	-							-						
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z	-	-							-						
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	z	-	-							-		V				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z	-	-							-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z	-	-							-						
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z	-	-							-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h	-	-							-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w	-	-							-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w	-	-							-						
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h	-	-							-				V		
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w	-	-							-						
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
<b>Anzahl Arten</b>														<b>19</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140468
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>635</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	03.08.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	25843,8188
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), § 30 (2) 2.2
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	30 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein